

## Eisstocksport Europa Cup 2018

# Der ESC am Bachtel erreicht den Viertelfinal

**Die besten vier Eistockmannschaften der Schweiz haben am Wochenende am Europa Cup 2018 in Kufstein (A) teilgenommen. Mit einem denkwürdigen Sieg gegen den mehrmaligen Europa Cup-Sieger ESV Weierfing (A) erreichte der ESC am Bachtel erstmals den Viertelfinal.**

Am vergangenen Wochenende hat der Eistock-Europa-Cup 2018 der Herren in Kufstein (A) stattgefunden. Teilnehmen durften vier Mannschaften pro Nation. Für die Schweiz sind dies traditionsgemäss die besten vier Mannschaften der Schweizermeisterschaften. Somit waren der aktuelle Schweizermeister ESC Zweisimmen-Rinderberg, der ESC Rigi, der ESC am Bachtel und der ESC Solothurn Sunny Boys am Start. Weil die «Sunny Boys» auf eine Teilnahme verzichteten, durfte der ES Sur En nach Österreich reisen. Die Unterengadiner hatten an der Eistock-Schweizermeisterschaft im Januar in Wetzikon den fünften Rang erspielt.

Mitspielen war am Samstag, 24. November, auch das richtige Wort: Die Sur Ener besiegten zwar in der Gruppe A die beiden Mannschaften aus Tschechien, verloren aber die restlichen Spiele gegen starke Mannschaften aus Österreich, Deutschland, Italien. Mit dem 9. Qualifikationsrang verpassten die Unterengadiner die Finalteilnahme. Dafür konnte aber der ES Sur En am Sonntag am IFI-Cup mit vier weiteren Mannschaften aus Tschechien und Weissrussland teilnehmen.

Die übrigen drei Schweizer Mannschaften qualifizierten sich für die Finalspiele des Europa-Cups 2018. Vor allem der ESC Rigi zeigte phasenweise eine starke Leistung und lag zwischenzeitlich sogar auf dem 2. Tabellenrang. Um diesen Rang zu festigen, fehlte das Wettkampfglück. Schlussendlich reichten acht Punkte und der 6. Rang für das Weiterkommen in der Gruppe A. Die Mannschaft am Bachtel hatte ebenfalls acht Punkte und wurde siebte. In der Gruppe B erreichte der ESC Zweisimmen-Rinderberg den 8. Rang und qualifizierte sich ebenfalls für die nächste Runde. Im Achtelfinale am Sonntagmorgen konnte lediglich der ESC am Bachtel gewinnen. Die Zürcher besiegten den mehrfachen Europa-Cup Sieger ESV Weierfing (A) mit 34:28.



Erstmals seit vielen Jahren qualifizierte sich somit eine Schweizer Mannschaft für das Viertelfinale des Europa-Cups. Die übrigen Mannschaften vom ESC Zweisimmen-Rinderberg und ESC Rigi verloren ihre Achtelfinalspleie und schieden aus. Im Viertelfinale war dann auch für die Zürcher vom ESC am Bachtel Schluss. Sie verloren deutlich gegen die Südtiroler Mannschaft SSV Pichl Gsies diskussionlos mit 41:3. Gewonnen wurde der Europa-Cup 2018 vom ESV Voitsberg (A), der im Finale mit 0:16 zurücklag und schlussendlich trotzdem mit 29:21 den FC Penzing (D) besiegte.

Bereits eine Woche vorher fand der Damen-Europa Cup ebenfalls in Kufstein statt. Die Schweiz war mit zwei Mannschaften vertreten: Die Damen-Mannschaft des ESC Zug und die Spielgemeinschaft ESC Zweisimmen-Rinderberg und ESC Rigi.

Die Spielgemeinschaft klassierte sich auf dem 16. Schlussrang. Die Damen des ESC Zug erreichten den 14. Rang. Gewonnen wurde der Europa Cup 2018 vom UEV Seeham aus Österreich.

Einige Eindrücke vom diesjährigen Europa Cup gibt es hier: <https://youtu.be/l-ww8QhuJEM>

Für weitere Fragen stehen folgende Personen zur Verfügung:

- ESC Am Bachtel, Pascal Dal Molin, +41 (0)79 264 28 55
- Schweizerischer Eisstockverband, Nicolo Bass, Medienchef, +41 (0)79 631 91 65

